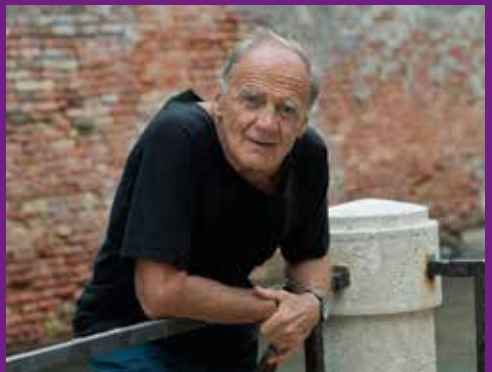


literaturland westfalen

Mai bis Dezember 2016

[lila we:]

literaturland
westfalen

Impressum

literaturland westfalen ist ein Projekt der literarischen Akteure Westfalens.

Konzept und Organisation
Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
Nicolaistraße 3, D-59423 Unna
Fon: +49 (0) 2303 96385-0
Fax: +49 (0) 2303 96385-1
Mail: post@wlb.de
www.wlb.de

Intendanz
Dr. Herbert Knorr (ViSdP)

Projektmanagement
Heiner Remmert M.A.

Mitarbeit
Christiane Antons M.A.
Nadine Brinkmann B.A.

Programmheftgestaltung
Layout, Illustration, Satz: Guido Muermann,
www.muermann.info

Haftungsausschluss
Der Inhalt des vorliegenden Programmhefts wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Gleichwohl übernehmen die Autoren keinerlei Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der genannten Informationen wie allgemeine Angaben, Preise und Adressen. Änderungen des Programms sind ausdrücklich vorbehalten. Die Copyrightangaben zu den verwendeten Fotos wurden nach bestem Wissen gesetzt. Sollten Sie darüber hinaus Rechte an einem der Bilder haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Abbildungen Titelseite:
Poetry Slam in Siegen, © Kultur!Büro. Siegen-Wittgenstein / Schauspieler Bruno Ganz, © Ruth Walz / Lyrikerin Safiye Can, © Jaques Fleury-Sintès

Inhalt

Editorial 4
Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur 6
Ausstellung zu Erich Grisar 8
Präsentationsjahr der Regionale 2016 9
Ausstellung „Ramoetry“ 10
Literaturhaus Herne Ruhr 11
Salzburger Stier 2016 12
Cornelia Funke Baumhaus 13
Wege durch das Land 14
Agentur ostenhell 16
Lektora. Verlag & Agentur 17
Büchersommer des VS-NRW 18
Literarische Gesellschaft Sauerland 19
Annette von Droste-Gesellschaft 20
Westfälisches Literaturbüro in Unna 22
Melange 24
literaturland westfalen 26
Droste-Tage 2016 28
Poetische Quellen 2016 30
Berleburger Literaturpflaster 32
Mord am Hellweg VIII 33
60 Jahre Schmallenberger Dichterstreit 36
Literaturtage Bielefeld 38
Literaturbüro Ruhr 39
vielSeitig 40
ExtraFahrt! 41
Aphoristikertreffen 44
Literarischer Herbst Hamm 46
Alfred-Müller-Felsenburg-Preis 2016 47
LÿzLit 48
Partner von literaturland westfalen 49

Dr. Herbert Knorr

Ein Streifzug durch das literarische Westfalen!

Unterwegs querbeet durch die Literaturlandschaft Westfalens, die Vielfalt des literarischen Lebens erkunden, sowohl auf Spuren großer DichterInnen wie Annette von Droste-Hülshoff und Ernst Meister wandeln, prämierte Größen wie Abbas Khider, Marion Poschmann oder Judith Kuckart kennenlernen, als auch neue schriftstellerische Talente entdecken. Klingt das nicht nach einer fantastischen Idee, nach einem Streifzug mit Abenteuerpotenzial?

Schon lange ist die Literatur aus Westfalen nicht mehr mit Heimatlyrik gleichzusetzen, etwa über grüne Wiesen und ruhige Auen, sondern bietet einen beispielhaften Ideenreichtum, präsentiert verschiedenste Themen und Stile, aufrührende Texte mit Ecken und Kanten und zeigt sich manchmal sogar zweifelsfrei politisch. Trotz ihres regionalen Bezugs – oder gar wegen? Und natürlich präsentieren Ihnen die literarischen Veranstalter Westfalens auch in diesem Sommer und Herbst wieder zahlreiche deutschsprachige und internationale Größen des Literaturmarkts.

Gemäß des Sprichworts „Alles neu macht der Mai!" möchte ich Sie mit unserem aktuellen Programmheft ein weiteres Mal auf eine literarische Reise durch die Region einladen und Ihnen eine Vielzahl von Festivals, Veranstaltungen und unterschiedlichen literarischen Stimmen vorstellen, die gehört werden sollten. Gerne verweise ich an dieser Stelle

für nähere Informationen auch auf unsere Internetplattform **www.literaturlandwestfalen.de**, insbesondere auf die dort zu findende literaturland-Karte und den großen Veranstaltungskalender, der auch ganz aktuelle Termine bereithält. Mit all dem können Sie Ihren persönlichen Streifzug durch die literarische Landschaft von Detmold über Paderborn nach Oelde, übers Ruhrgebiet und Münsterland bis ins Sauer- oder Siegerland vorbereiten und sich attraktive Lesungen zusammenstellen.

Nicht nur alteingesessenen **[lila we:]**-Fans wird bei näherem Studium der Homepage auffallen, dass unser Netzwerk, bestehend aus Einrichtungen wie literarischen Gesellschaften, Literaturbüros, Museen und Archiven, Veranstaltern von Festivals, kommunalen Vereinen und Kulturämtern, stetig wächst.

Ein Erfolg, der mich sehr freut und die positive Resonanz auf das Projekt bestätigt. Natürlich ist auch das herannahende, fünfjährige Bestehen des Netzwerks ein kleiner Meilenstein, der zeigt, dass sich der Zusammenschluss der literarischen Akteure Westfalens auf dem richtigen Weg befindet. Das alles wäre natürlich ohne das Engagement der verschiedenen Veranstalter, die der Literatur in Ihrem Kulturangebot einen gesonderten Platz einräumen und der großzügigen Förderung sowie finanziellen Unterstützung durch die LWL-Kulturstiftung in Münster und die Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung nicht möglich gewesen. Ihnen allen gilt ein besonderer Dank!

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Schmökern. Bei einem bunten Angebot von unterhaltsamer Belletristik über die schöne Lyrik bis hin zum spannenden Krimi dürfte für jeden etwas dabei sein.

Dr. Herbert Knorr
Intendant literaturland westfalen,
Wiss. Leiter des Westfälischen Literaturbüros in Unna e.V.

Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur
Oelde

Ein Besuch des ehemaligen Ritterguts Haus Nottbeck lohnt sich bereits wegen seiner Einbettung in die schöne Landschaft: Fünf Kilometer von der Ems entfernt, unmittelbar östlich der Beckumer Berge, öffnet sich ein Blick bis hin zum Teutoburger Wald und den Vorbergen des Sauerlands. Wer sich nicht nur für die Aussicht, sondern auch für Literatur interessiert, ist hier genau richtig, denn das Kulturgut Haus Nottbeck beherbergt das Museum für Westfälische Literatur. Hier hat man die Möglichkeit, über 100 Autorinnen und Autoren kennenzulernen. Innovative, multimedial angelegte Ausstellungen, Veranstaltungen wie Lesungen, Poetry Slams, aber auch Workshops, Büchermärkte sowie Lyrik-, Jazz- und Chansonabende runden das vielfältige Angebot ab.

Veranstaltungen in Auswahl

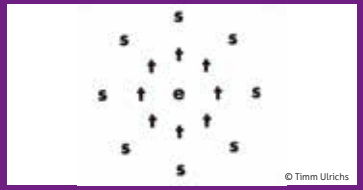
Sa 16.04. bis Fr 08.07.
Ausstellung
Ralf Thenior: W(raps) & GLOBAL LINGO – Wortwelten, Schriftbilder
Schaust Du das Wort an, schaut es zurück. Unter diesem Motto stellt der Dichter Ralf Thenior auf Pappen und Blättern Wörter aus seiner Werkstatt vor.
Eintritt: Den Eintrittspreis fürs Museum bestimmt jeder Zuschauer selbst.

Fr 20.05. & Fr 10.06. / 19:30 Uhr
Lesung
Burkhard Spinnen: Die letzte Fassade. Wie meine Mutter dement wurde
Ein wichtiges, berührendes Buch des vielfachen Literaturpreisträgers über ein Thema, das in der heutigen Zeit zunehmend an Bedeutung gewinnt.
Eintritt: VVK 8 €, erm. 6 € / AK 10 €, erm. 8 €

Ralf Thenior © Dirk Bogdanski

© S.J. Schmidt

Büchermarkt © Katharina Kursch



© Timm Ulrichs

Burkhard Spinnen © Dirk Bogdanski

Ort: Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur, Landrat-Predeick-Allee 1, Oelde **Weitere Infos & Tickets:** Kulturgut Haus Nottbeck/ Museum für Westfälische Literatur, Landrat-Predeick-Allee 1, Oelde, Tel. (02529) 94 55 90, Mail: info@kulturgut-nottbeck.de, www.kulturgut-nottbeck.de

So 31.07. bis Mo 03.10.
Ausstellung

Ich bin ein Gedicht. Visuelle Poesie und andere Experimente von Reinhard Döhl, Timm Ulrichs & S.J. Schmidt

Anhand einer Auswahl des Schaffens dieser drei Künstler-Autoren veranschaulicht die Ausstellung die Bandbreite experimenteller Poesie.

Eröffnung: So 31.07. / 17:00 Uhr **Eintritt:** Den Eintrittspreis fürs Museum bestimmt jeder Zuschauer selbst.

So 06.11. / 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Büchermarkt

12. Nottbecker Büchermarkt

Auf dem gesamten Gelände des Kulturguts gibt es auch in diesem Jahr wieder ein genreübergreifendes Buchangebot und ein buntes Rahmenprogramm.

Eintritt: frei **Infos & Anmeldung für einen Büchermarktstand:** Tel. (02529) 94 55 90 oder www.kulturgut-nottbeck.de

Sonderausstellung im Ruhr Museum

Erich Grisar. Ruhrgebietsfotografien 1928-1933

Essen / 14. März bis 28. August

Der Dortmunder Erich Grisar wurde vor allem durch sein schriftstellerisches Schaffen bekannt. Sein literarisches und journalistisches Werk zeigt das Ruhrgebiet der 1920er- und 1930er-Jahre, aber auch der unmittelbaren Nachkriegszeit in all seinen Facetten. In den Jahren zwischen 1928 und 1933 produzierte er jedoch auch zahlreiche Fotoserien zu Kindheit, Arbeit, städtischem Leben und Industrie im Ruhrgebiet. Grisars Augenmerk lag dabei auf dem harten Alltag im Arbeitermilieu, den er ebenso eindringlich wie einfühlsam dokumentierte.

Mehr als 60 Jahre nach seinem Tod widmen sich das Ruhr Museum, das Dortmunder Stadtarchiv, das Fritz-Hüser-Institut, das LWL-Industriemuseum Zeche Zollern, die LWL-Literaturkommission für Westfalen und die Stiftung Geschichte des Ruhrgebiets Grisars fotografischem Schaffen. 4.250 seiner Fotografien wurden vom Stadtarchiv Dortmund erschlossen und digitalisiert. Die Galerieausstellung des Ruhr Museums zeigt eine Auswahl dieser größtenteils bisher unbekannten Ansichten aus dem Ruhrgebietsalltag.

Eine wissenschaftliche Tagung, eine fünfteilige Vortrags- und Filmreihe sowie ein umfangreiches Führungsangebot – darunter die Führung „Kinderalltag in Ruhrgebietsfotografien" für Großeltern und Enkel – begleiten die Ausstellung.

Ort: Ruhr Museum, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Kohlenwäsche [A14], Gelsenkirchener Straße 181, Essen **Öffnungszeiten:** täglich 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr **Eintritt:** 3 €, erm. 2 € / Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre frei
Weitere Infos & Kontakt: Ruhr Museum, Gelsenkirchener Straße 181, Essen, Tel. (0201) 24 68 14 44,
Mail: besucherdienst@ruhrmuseum.de, www.ruhrmuseum.de

Präsentationsjahr der Regionale 2016
Münsterland

„ZukunftsLAND verbindet" – so lautet das Motto des Präsentationsjahres der Regionale 2016. Vom 29. April 2016 bis zum Sommer 2017 werden mehr als 40 Projekte der Regionale vor der eigenen Haustür, aber auch im gesamten westlichen Münsterland erlebbar. Die Mischung aus fertigen und noch im Werden begriffenen Projekten macht das Präsentationsjahr zu einem besonderen Erlebnis. Jedes Projekt wird während des Präsentationsjahres individuell „in Szene gesetzt". Dadurch entsteht ein buntes Begleitprogramm: Ob Vogelstimmenexkursion, Baustellenführung, Jugend- und Kulturfest, Fachvortrag oder thematische Ausstellung – die Veranstaltungen sind so unterschiedlich wie die Regionale-Projekte selbst.

Literarische Veranstaltungen

So 03.04. bis So 08.05.
Burg Hülshoff, Schonebeck 6, Havixbeck
Altes Stroh zu neuem Gold
Ausstellung zum Thema Märchen des Künstlerinnen-Forums MünsterLand e.V. anlässlich des Regionale-Projekts „Droste-Kulturzentrum Burg Hülshoff – Zukunftsort Literatur"

Fr 06.05. / 20:00 Uhr & 21:00 Uhr
Bühne in der Berkel, Coesfeld
Berkelbuch – Mein Leben als Fluss
Buchvorstellung von Doris Röckinghausen begleitend zum Regionale-Projekt „BerkelSTADT Coesfeld"

Foto: BerkelEventRaum Coesfeld

© Stadt Coesfeld

Do 11.08. bis So 14.08.
Burg Hülshoff, Schonebeck 6, Havixbeck
Droste-Tage 2016
Im Zusammenhang mit dem Regionale-Projekt „Droste-Kulturzentrum Burg Hülshoff – Zukunftsort Literatur"; zum Programm siehe S. 28

So 28.08. bis So 09.10.
LWL-TextilWerk Bocholt, Industriestraße 5, Bocholt
Altes Stroh zu neuem Gold
Ausstellung zum Thema Märchen des Künstlerinnen-Forums MünsterLand e.V. im Rahmen des Regionale-Projekts „KuBAaI – Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße"

Weitere Infos: Regionale 2016 Agentur,
Marina Kallerhoff, Mail: marina.kallerhoff@regionale2016.de,
www.zukunftsland-verbindet.de

Ramoetry – An Outspoken Tribute To The Ramones

Bochum / 29. April bis 13. Mai

London hatte die Sex Pistols. New York hatte die Ramones. Und beide hatten das gleiche im Sinn: Musik ohne Schnickschnack, Leben ohne Kompromisse, Shows ohne Zeitverlieren. Die Ramones spielten ihre kurzen Songs mit maximal drei Akkorden und verzichteten auf Soli oder Ansagen. Wenn es ihm unbedingt nötig erschien, zählte Bassist Dee Dee Ramone einen Takt an – aber wenn schon, dann auch in seinem persönlichen Stil. Heute noch streiten sich die Fans, ob es „one chew free far" heißt oder „one chew free faw".

Die Ausstellung „Ramoetry" – erdacht und kuratiert von dem Bochumer „Punkrockers Radio"-Betreiber Stefan Matthäus aka wolverine – entdeckt nun das poetische Potenzial der Ramones und präsentiert ihre Texte auf höchst ungewöhnliche Weise: eingelesen von Punk-Musikern aus aller Herren Länder. In mehr als 40 Mitschnitten – stilecht vom Kassettenrekorder wiedergegeben – rezitieren die Musiker ihre Lieblings-Ramones-Songtexte. Unter anderem Olga (Toy Dolls), Laura (Against Me), Joey (Lagwagon), Ray (Teenage Bottlerocket), David (Argies), Efrem (Death By Stereo), Nikola (Millencolin), Thomas und Peter (Beatsteaks). Und CJ Ramone.

Ort: Neuland - Bar, Bistro, Stadtzimmer, Rottstraße 15, Bochum **Öffnungszeiten:** Di bis Sa ab 17:30 Uhr, So ab 15:30 Uhr **Weitere Infos & Kontakt:** Stefan Matthäus, Mail: info@ramoetry.net, www.ramoetry.net; Aktuelle Infos zum Rahmenprogramm auch unter www.facebook.com/ramoetry

Literaturhaus Herne Ruhr
Herne

Mit dem neu gegründeten Literaturhaus Herne Ruhr soll dem Thema „Kultur und Literatur" in Herne und im Ruhrgebiet dauerhaft ein fester Ort gegeben werden. Menschen sollen einen Treffpunkt finden, an dem sie in authentischer Form Bücher, Literatur, Sprache, Kultur, Schauspiel und Musik finden und sich gut unterhalten fühlen. Mit einer ganz eigenen Philosophie will das Literaturhaus Herne Ruhr ein Literaturhaus für alle Menschen und für alle gesellschaftlichen Themen sein: Bodenständig, mitten im Leben, mitten im Ruhrgebiet, einladend, mit offenen Türen.

Abbas Khider
© Jacob Steden

Emanuel Bergmann
© Philipp Rohner DiogenesVerlag

Ort: Literaturhaus Herne Ruhr, Bebelstraße 18, Herne
Weitere Infos, Gesamtprogramm & Tickets:
Buchhandlung im Literaturhaus, Bebelstraße 18, Herne, Tel. (02323) 1 47 67 14,
Mail: ticket@literaturhaus-herne-ruhr.de,
www.literaturhaus-herne-ruhr.de

Veranstaltungen in Auswahl

Di 03.05. / 20:00 Uhr
Frank Goosen: Förster, mein Förster

Mo 23.05. / 20:00 Uhr
Abbas Khider: Ohrfeige

Mi 08.06. / 20:00 Uhr
Cora Stephan: Ab heute heiße ich Margo

Di 05.07. / 20:00 Uhr
Petra Reski: Die Gesichter der Toten

Di 12.07. / 20:00 Uhr
Nis-Momme Stockmann: Der Fuchs

Mi 03.08. / 20:00 Uhr
Sven Stricker: Sörensen hat Angst

Do 01.09. / 20:00 Uhr
Tobi Katze: Morgen ist leider auch noch ein Tag

Mo 12.09. / 20:00 Uhr
Emanuel Bergmann: Der Trick

Di 25.10. / 19:30 Uhr
Rainer Moritz: Dichter im Hotel

Kabarettfestival & Preisverleihung

Salzburger Stier 2016

Paderborn / 03. bis 21. Mai

Die Ostwestfalen-Lipper gehen nicht zum Lachen in den Keller, sondern nach Paderborn, wo das deutschlandweit größte Kabarettfestival des Frühjahrs stattfinden wird. Anlass ist die Verleihung des renommierten europäischen Kabarettpreises „Salzburger Stier", die der WDR zusammen mit dem KulturBüro-OWL in der PaderHalle veranstaltet. Seit 1982 zeichnen die öffentlich-rechtlichen Radiosender zwischen Flensburg und Bozen die besten Kabarett- und Comedyproduktionen einmal im Jahr mit dem „Salzburger Stier" aus. Zu den Preisträgern der vergangenen Jahre zählen Urban Priol, Georg Schramm, Harald Schmidt, die Missfits und Frank Markus Barwasser alias Erwin Pelzig. Die Sieger 2016 werden in Paderborn ausgezeichnet.

Insgesamt finden mehr als 15 Veranstaltungen auf verschiedenen Bühnen in Paderborn statt. Dabei sind u.a. Jochen Malmsheimer, Horst Evers, René Marik, Sebastian Pufpaff, Wilfried Schmickler, Rainald Grebe und Gerburg Jahnke.

Rainald Grebe

Gerburg Jahnke

Jochen Malmsheimer

Sebastian Pufpaff

Veranstalter: WDR5 in Kooperation mit dem KulturBüro-OWL, Krämerstraße 8-10, Paderborn, Tel. (05251) 8 78 00 66, Mail: info@kulturbuero-owl.de, www.kulturbuero-owl.de; unterstützt von „Paderborn überzeugt" **Weitere Informationen** (auch zum Karten-VVK) unter www.salzburger-stier-paderborn.de

Cornelia Funke Baumhaus

Dorsten

„Lesen macht tausend Türen im Kopf und im Herzen auf." Dieses Zitat der weltberühmten Dorstener Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke, kürzlich mit dem Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis ausgezeichnet, ist dem „Cornelia Funke Baumhaus" Anreiz und Auftrag zugleich, sein Ziel in die Tat umzusetzen: Die Förderung einer lebendigen Lesekultur, die auch in der modernen Mediengesellschaft unerlässliche Voraussetzung für den Erwerb wichtiger Kulturtechniken und die Entfaltung von Fantasie und Kreativität ist.

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Dorsten knüpfen Kinder und Eltern, Schüler und Lehrer, Vorlesepaten, Verlage und andere engagierte Leseförderer im Verein Cornelia Funke Baumhaus gemeinsam an einem starken Netzwerk zur Förderung der Lesekultur.

Nächste Veranstaltungen

Do 12.05. / 19:30 Uhr
Ernst ist das Leben, heiter die Kunst
Ein amüsanter Abend über Kunst
mit Manfred Lauffs & Co.

Sa 21.05. / 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Piktogramm-Geschichten
Kreativwerkstatt

Fr 01.07. / 17:00 Uhr
Zeitlos und unvergessen
Erinnerung an bedeutende literarische Jubilare

Cornelia Funke am Baumhaus

Ausführliche Informationen zum Programm, zu den Veranstaltungsorten und Eintrittspreisen entnehmen Sie bitte dem Programmflyer oder der Veranstalter-Website.
Kontakt: Cornelia Funke Baumhaus, Halterner Straße 5, Dorsten, Mail: mail@cornelia-funke-baumhaus.de, www.corneliafunke-baumhaus-dorsten.de

17. Literatur- und Musikfest

Wege durch das Land

Ostwestfalen-Lippe / 06. Mai bis 07. August

Einen Sommer lang durch die Landschaft zu wandern und poetische Orte und Industriestätten durch Literatur und Musik zu entdecken und zu beleben, das ist seit dem Jahr 2000 das so erfolgreiche Konzept von „Wege durch das Land". Auch in 2016 ist man dieser Idee treu geblieben, wenn das Literatur- und Musikfest in ganz Ostwestfalen-Lippe in seiner fein auf den Ort abgestimmten Dramaturgie mit einem vielseitigen Programm erneut den literarisch-musikalischen Reichtum des Kulturraums zeigt. 18 Premieren finden an 20 Veranstaltungstagen und an 19 verschiedenen Orten statt. Zu Renaissanceschlössern und barocken Adelshöfen, in Industriehalle und Kragstuhl-Museum, in Klöster und romanische Kirchen, in Kuhstall und Papiermühle, auf Wiesen, zu archäologischen Stätten und über den Fluss und in die Wälder führt das diesjährige Programm. Die Lesungen in diesem Sommer umkreisen die Beziehung von Mensch zu Mensch in Ausnahmesituationen und Umbruchzeiten, sie thematisieren das Verhältnis von Mensch zu Natur, seiner eigenen, unsicheren, immer wieder zu hinterfragenden, und der umgebenden, die ihm fremd geworden ist und zu der er doch gehört. Zwiesprache, die der einzelne mit sich führt, große Dialoge, Rede und Widerrede, Spruch und Einspruch, aber auch das Schweigen, um die anderen zu hören, die Stille, um das Gewirr der Laute in der Natur wahrzunehmen.

Mit von der Partie sind die Besten der deutschen Schauspielkunst, renommierte junge Autoren und Musiker, die sich einen internationalen Ruf erworben haben. Viele der Künstler sind dem Literatur- und Musikfest seit Jahren verbunden.

Erleben Sie u.a. die Autoren Marcel Beyer, Nico Bleutge, Marica Bodrozic, Nora Bossong, Ulrike Draesner, Wladimir Kaminer, Michael Krüger, Marion Poschmann, Ulrike Almut Sandig und Anne Weber, die Schauspieler Klaus Maria Brandauer, Heikko Deutschmann, Bruno Ganz, Fritzi Haberlandt, Corinna Harfouch, Nina Hoss, Dominique Horwitz, Felix von Manteuffel, Sebastian Rudolph und Andrea Sawatzki, feinabgestimmte Musikprogramme sowie wunderschöne Landschaften und inspirierende Orte.

© Peter von Felbert

Marica Bodrozic

© Ruth Walz

Bruno Ganz

© Privat

Fritzi Haberlandt

Weitere Infos, Gesamtprogramm & Tickets: Wege durch das Land gGmbH, Hornsche Straße 38, Detmold,
Tel. (05231) 30 80 210 (Mo bis Fr 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr), Mail: info@wege-durch-das-land.de, www.wege-durch-das-land.de

ostenhell. produktion | events

Dortmund & Ruhrgebiet

Die Dortmunder Agentur ostenhell präsentiert und organisiert seit vielen Jahren Veranstaltungen im Bereich Kunst, Konzerte, Kultur, Lesungen, Poetry im und um das Ruhrgebiet herum. Dabei finden Poetry-Slam-Events häufig in Kooperation mit WortLautRuhr statt.

ostenhell, das ist eine kreative Zusammenkunft von Planern und Visionären, von Künstlern und Textern, von Ideengebern und – vor allem – Machern. Die Sahnehaube der Gestaltungsarbeit sind stets die unfassbar vielseitigen Illustrationen der beteiligten Künstler und Designer: Von clean und geradlinig bis hin zu den wildesten Traumvisionen ist alles möglich.

Weitere Informationen, Kontakt und Tickets:
www.ostenhell.net und www.facebook.com/ostenhell.net

Nächste Veranstaltungen

Di 17.05. / 20:00 Uhr
domicil, Hansastraße 7-11, Dortmund
Lisa Eckhart vs. Andy Strauß
Österreicher Poetry-Export gegen geniales Wortwirrwarr: ein freundschaftlich-ehrgeiziger Battle der Extraklasse!
Eintritt: VVK: 8 € zzgl. Gebühr

Do 26.05. / 20:00 Uhr
domicil, Hansastraße 7-11, Dortmund
Best-of-Poetry Slam
Mit Sulaiman Masomi, Stefan Dörsing und Florian Wintels; an den Plattentellern: DJ Nachtfalke.
Eintritt: VVK: 8 € zzgl. Gebühr

Lektora. Verlag & Agentur
Paderborn

Slammer Karsten Strack

Der Lektora Verlag aus Paderborn ist für seine Veröffentlichung von Autorinnen und Autoren aus der Poetry-Slam-Szene überregional bekannt und verfügt dafür über Kontakte aus erster Hand. Schließlich ist der Gründer Karsten Strack selbst seit vielen Jahren in der Szene heimisch, performt seine Texte bei Poetry Slams und auf Lesebühnen. Zudem gibt er Workshops an Schulen und unterrichtet das Thema an der Universität Paderborn. Darüber hinaus arbeitet Lektora auch als Agentur für viele Slam-Poeten und veranstaltet zahlreiche Bühnenpoesie-Events in Westfalen.

Veranstaltungen 2016 in Auswahl

Di 24.05. // Di 27.09. // Di 25.10. // Di 22.11. // Di 13.12. / jeweils 20:00 Uhr
Kulturwerkstatt Paderborn, Bahnhofstraße 64, Paderborn

Kult Slam
6 Minuten zwischen Wortwitz und Wortwahnsinn, Sprachkunst und Texthochseiltanz. Erlaubt sind Texte jeglicher Art, nur selbstverfasst müssen sie sein.
Eintritt: VVK 6,60 € / AK 8 € **Tickets:** Lektora Verlag, Karlstraße 36, Paderborn,
Mail: info@lektora.de, www.lektora.de

Mi 25.05. / 19:30 Uhr
Theater Paderborn, Neuer Platz 6, Paderborn

Dead or alive Poetry Slam
Lebende Poetry-Slammer treten mit ihren eigenen Texten gegen die Texte verstorbener Dichter an, die von Schauspielern des Theaters Paderborn dargestellt werden.
Eintritt: 5 € bis 25 € je nach Kategorie und Ermäßigung **Tickets:** Theaterkasse des Theaters Paderborn, Neuer Platz 6, Paderborn, Öffnungszeiten Di bis Sa 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr sowie Di bis Fr 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Tel. (05251) 2 88 11 00,
Mail: kartenservice@theater-paderborn.de, www.theater-paderborn.de

Büchersommer des VS-NRW

Hör mich – Sieh mich – Triff mich!

Bielefeld / 02. bis 04. Juni

Der „Verband deutscher Schriftsteller in ver.di/ Landesverband NRW" (VS-NRW) veranstaltet jährlich in wechselnden Städten des Landes die NRW-Literaturtage, in deren Rahmen auch die VS-Jahrestagung und die Mitgliederversammlung stattfinden. Ein wesentlicher Programmpunkt sind jedes Mal ca. 60 Schullesungen von Autorinnen und Autoren an einem Vormittag für Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen. In diesem Jahr finden die Literaturtage als „Büchersommer" in Kooperation mit der Stadtbibliothek Bielefeld statt.

Ort: Stadtbibliothek Bielefeld, Neumarkt 1, Bielefeld

Weitere Infos, Gesamtprogramm & Kontakt: www.vs-nrw.de, www.stadtbibliothek-bielefeld.de

Öffentliche Veranstaltungen

Do 02.06. / 20:00 Uhr

Vernissage der Ausstellung

Bild-Text/Text-Bild

Mit Lesungen von Schriftstellerinnen und Schriftstellern des VS-NRW, Künstlerinnen und Künstlern des BBK, dem Duo Alexander Lipan (Oud) & Valentin Katter (Trompete) sowie einer anschließenden Diskussion zum Verhältnis von Literatur und Bildender Kunst. Moderation: Matthias Bronisch, Sabine Lipan.

Eintritt: frei

Fr 03.06. / 20:00 Uhr

Kurzfilmpräsentation

Gedrehte Gedichte – Poesieclips

Wie kann Lyrik, die oft ohnehin über eine reiche Bildsprache verfügt, dennoch in eine visuelle Form übersetzt werden? Studenten und Absolventen der FH und des Filmhauses Bielefeld zeigen Poesieclips, die sie zu Gedichten von Mitgliedern des Schriftstellerverbandes VS NRW in Szene gesetzt haben. Faszinierende Text/Bild-Collagen – poetisches Augenfutter.

Eintritt: frei

DO GEESE SEE GOD

Literarische Gesellschaft Sauerland / Christine-Koch-Gesellschaft

Schmallenberg & Sauerland

Im Jahre 1993 gegründet, sieht die Literarische Gesellschaft Sauerland ihr wichtigstes Anliegen darin, das Literaturschaffen in dieser Region gegenwartsorientiert – und damit zukunftsfähig – zu gestalten. Dazu gehören einerseits öffentlich stark beachtete Projekte, wie die Möhnesee-Literaturschifffahrt, andererseits überregionale wie die deutsch-polnische Schriftstellerpartnerschaft Sauerland-Masuren und die Mitgliedschaft in der südfranzösischen „Association Exil en Paradies" von Sanary sur Mer, und auch die Förderung talentierter junger Autor(inn)en im Programm „Forum Junge Poesie".

Sa 04.06. / 17:00 Uhr

Landhotel Gasthof Schütte, Eggeweg 2, Schmallenberg

Sommer-Melodie. Poesie einer deutschen Literaturregion

Vorstellung von und Lesung aus der Anthologie 2016 der Literarischen Gesellschaft Sauerland mit Lyrik und Kurzprosa von 30 Autorinnen und Autoren aus dem Sauerland und seinen Nachbargebieten.

Fr 19.08. / 19:00 Uhr

Sparkasse, Clemens-August-Straße 14-16, Arnsberg

Literaturdialog der Generationen

„Forum Junge Poesie" heißt der Kreis junger Autorinnen der Literarischen Gesellschaft Sauerland. Einmal jährlich lesen einige Mitglieder abwechselnd mit etablierten Schriftstellerinnen und Schriftstellern.

Sa 03.09. / 14:30 Uhr

Hotel Deimann, Winkhausen 5, Schmallenberg; bei gutem Wetter als Spaziergang gestaltet

Bäume – Von Dichterinnen und Dichtern betrachtet

Mit Texten von Marie-Luise Kaschnitz, Hermann Hesse, Theodor Fontane, Annette von Droste-Hülshoff, Heinrich Heine, Johann Wolfgang Goethe u.a. sowie Literatur aus der Region. Vortrag: Johann J. Claßen und Monika Schreckenberg.

Weitere Infos & Kontakt: Literarische Gesellschaft Sauerland – Christine-Koch-Gesellschaft e.V., Postfach 40 11, Schmallenberg, Ansprechpartner: Johann Joseph Claßen (Vorsitzender), Tel. (02972) 98 02 01, Mail: Hans-Clahsen.Dichter@t-online.de, www.christine-koch-gesellschaft.eu

Annette von Droste-Gesellschaft
Münster

Die „Annette von Droste-Gesellschaft" ist als lebendige literarische Gesellschaft darum bemüht, das Interesse an Annette von Droste-Hülshoff, ihrem Werk, ihrem Leben und ihrer Zeit wach zu erhalten und durch neue Initiativen zu beleben. Sie tut dies durch Lesungen, Vorträge und Tagungen, durch Ausstellungen und Workshops, durch Veröffentlichungen, Jahrbücher und Editionen. Neben der wissenschaftlichen Beschäftigung mit der Namenspatronin fördert und initiiert die Gesellschaft kulturelle Veranstaltungen, insbesondere mit Bezug zum Kulturraum Westfalen und zur zeitgenössischen Lyrik.

Als Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft literarischer Gesellschaften" (ALG) ist die Droste-Gesellschaft überregional vernetzt. Sie strebt den Ausbau dieser Vernetzung ihrer Tätigkeiten mit der Arbeit anderer kultureller Institutionen in Westfalen an.

Annette von Droste-Hülshoff

Carolin Wirth

Carsten Bender

Deutsches Literaturarchiv Marbach

Nächste Veranstaltungen

Sa 04.06. bis So 05.06.

Marbach am Neckar

Exkursion nach Marbach

Die zweitägige Exkursion ins Deutsche Literaturarchiv in Marbach am Neckar umfasst auch einen Besuch des Geburtshauses Friedrich Schillers und des Schiller-Nationalmuseums. Außerdem gibt es Einblicke in das Literaturmuseum der Moderne, das im Jahr 2006 eröffnet und bereits ein Jahr später mit dem Stirling Prize ausgezeichnet wurde.

Die Veranstaltung wurde uns kurz vor Drucklegung dieses Programmhefts als ausgebucht gemeldet!

Do 16.06. / 17:00 Uhr

Stadtbücherei Münster, Alter Steinweg 11, Münster

Literarische Freundschaften: Annette von Droste & Levin Schücking

Eröffnung der neuen Veranstaltungsreihe in Kooperation mit der Stadtbücherei Münster: Der Literaturwissenschaftler Dr. Jochen Grywatsch perspektiviert die facettenreiche Beziehung. Die Schauspieler und Sprecher Carolin Wirth und Carsten Bender präsentieren in einer szenischen Lesung Text- und Briefauszüge.

Eintritt: frei **Weitere Infos & Anmeldung:** Geschäftsstelle der Droste-Gesellschaft, Am Rüschhaus 81, Münster, Öffnungszeiten: Di 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Tel. (02533) 31 09, Mail: info@droste-gesellschaft.de, www.droste-gesellschaft.de

Mo 24.10. / 19:00 Uhr

Akademie Franz-Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, Münster

Poesie im Dialog 6: Mit Jürgen Brôcan

Das literarische Zwiegespräch des Gegenwartslyrikers Jürgen Brôcan mit der Lyrikerin Annette von Droste-Hülshoff als literarischer Ahnin wird moderiert vom Geschäftsführer der Droste-Gesellschaft Dr. Jochen Grywatsch. Jürgen Brôcan wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, zuletzt etwa mit einem Stipendium der Kunststiftung NRW.

Eintritt: 10 €, erm. 7 € **Weitere Infos & Anmeldung:** Akademie Franz-Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, Münster, Tel. (02533) 9 81 84 16, Mail: conlan@franz-hitze-haus.de, www.franz-hitze-haus.de

Westfälisches Literaturbüro in Unna

Unna

Das Westfälische Literaturbüro in Unna (WLB) ist eine Einrichtung der Literatur- und Autorenförderung in Nordrhein-Westfalen, die sich weit über die Region hinaus einen Namen gemacht hat mit Projekten wie „Literaturdatenbank NRW" (seit 2001), „NRW-Ferienakademie für den literarischen Nachwuchs" (jährlich seit 1997), Europas größtes internationales Krimifestival „Mord am Hellweg" (ausführliche Informationen dazu auf S. 33) oder den Europäischen Preis für Kriminalliteratur (die beiden letztgenannten gemeinsam mit den Kulturbetrieben Unna). Für das Netzwerk **literaturland westfalen** ist das WLB als federführende Einrichtung tätig. Das Büro feierte 2015 sein 30-jähriges Bestehen.

Das WLB versteht sich als Lobbyeinrichtung für Literatur. Es schafft Foren des Dialogs, pflegt den Austausch zwischen Autorinnen und Autoren und ihren Lesern, fördert und initiiert literarische Entwicklungen, erweitert literarische Horizonte, hilft Talenten und eröffnet Schriftstellern Perspektiven. Es hat seinen Sitz in Unna, arbeitet jedoch landesweit. In seinen Räumlichkeiten im denkmalgeschützten Nicolaihaus organisiert es auch regelmäßig Veranstaltungen.

Ständig aktuelle Informationen über die Aktivitäten des WLB sind zu finden auf www.wlb.de.

Nächste Veranstaltungen

Sa 04.06. bis So 05.06. / 2 x 8 Stunden

Philipp-Nicolai-Haus, Nicolaistraße 3, Unna

Neue Potenziale in eigenen Texten entdecken

Schreibcoaching mit Schriftstellerin Dr. Mischa Bach

Wer je an einem Roman- oder Filmstoff gearbeitet hat, weiß, wie leicht man dabei ins Zweifeln gerät. In dem Workshop hat jeder Teilnehmer Gelegenheit, seine eigene literarische Arbeit in einer moderierten Gruppe vorzustellen, um so zu neuen Ansätzen und Lösungen zu finden.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

Gebühr: 69 € (für 2-Tagekurs, inkl. Verpflegung)

Anmeldung: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Tel. (02303) 96 38 50, Mail: post@wlb.de, www.wlb.de

Dr. Mischa Bach

First Holiday

Sandra Lüpkes & Jürgen Kehrer

Do 07.07. / 19:00 Uhr

Philipp-Nicolai-Haus, Nicolaistraße 3, Unna

Die Kulturtechniker – First Holiday

Musiktheater mit Reisetexten von Ralf Thenior

Auf Basis von Ralf Werners Bühnenmusikkomposition „First Holiday" werden Reiseerlebnisse des Autors Thenior zu einem einmaligen geo-poetischen und klanglichen Bühnenereignis verdichtet – begleitet von Schauspiel und Tanz.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

Eintritt: VVK 8 € / AK 11 € **Tickets:** Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Tel. (02303) 96 38 50, Mail: tickets@wlb.de

Sa 08.10. bis So 09.10. / 2 x 8 Stunden plus öffentlicher Abschlusslesung

Philipp-Nicolai-Haus, Nicolaistraße 3, Unna

Spannung auf engstem Raum

Kurzkrimi-Workshop mit Jürgen Kehrer und Sandra Lüpkes

Die beiden erfolgreichen Autoren von Romanen, Kurzgeschichten und Drehbüchern wollen den Teilnehmern dieses Workshops mit wertvollem Fachwissen und praktischen Übungen beibringen, wie man mit wenigen Sätzen ganz große Geschichten erzählt.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

Gebühr: 74 € (für 2-Tagekurs, inkl. Verpflegung)

Anmeldung: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Tel. (02303) 96 38 50, Mail: post@wlb.de, www.wlb.de

So 06.11. / 11:00 Uhr

Philipp-Nicolai-Haus, Nicolaistraße 3, Unna

Verleihung des Alfred-Müller-Felsenburg-Preises 2016

an Safiye Can

Der Literaturpreis „für aufrechte Literatur" geht in diesem Jahr an die Offenbacher Lyrikerin und Übersetzerin. Ausführliche Informationen dazu auf S. 47.

Veranstalter: Sekretariat für den Alfred-Müller-Felsenburg-Preis und Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

Eintritt: frei **Weitere Infos:** www.thorsten-trelenberg.de/amf-literaturpreis.html & www.literaturlandwestfalen.de

Melange
Dortmund & Westfalen

Melange ist ein Zusammenschluss von Kulturinteressierten und Künstlern, Kulturwissenschaftlern und -vermittlern. Bei ihren Literaturveranstaltungen setzt die „Literarische Gesellschaft zur Förderung der Kaffeehauskultur" auf sinnlichen Genuss auf mehreren Ebenen: Wein, Kaffee und Kuchen finden ihren Platz neben Literatur und Kunst. Für eine entspannte Atmosphäre sorgen ausgewählte Veranstaltungsorte wie Restaurants, Cafés, Museen und Bibliotheken. Geboten werden Lesungen, Rezitationen, Kabarett und Chansons, hochwertige Unterhaltung, die zum Nachdenken und Vertiefen anregt.

© Melange

© Melange

© Melange

© Melange

Veranstaltungen in Auswahl

Di 07.06. / 19:00 Uhr
Bibliothek im zib, Lindenplatz 1, Unna
Kleine Komödien oder Die Amouren des Dr. Schnitzler
Szenische Lesung um den großen Autor mit Sabine Paas und Thomas Eicher
Eintritt: 10 € **Tickets:** i-Punkt, Tel. (02303) 10 37 77

So 12.06. & 03.07. / 11:00 Uhr & 15:00 Uhr
Botanischer Garten Rombergpark, Dortmund, Treffpunkt Moorkate
Die ganze Welt ein Park! Unterwegs in Shakespeares Garten
Caroline Keufen und Peter Schütze präsentieren den Botaniker Shakespeare.
Eintritt: 15 € **Anmeldung:** Auslandsgesellschaft NRW, Tel. (0231) 8 38 00 54

Fr 23.09. / 19:00 Uhr
Café Grande, Grandweg 37, Soest
Monster Kabarett – Dracula & Co. auf Jobsuche
Martin Bross und Stefan Keim lassen die Zuschauer lachen, bis das Blut gefriert.
Eintritt: 12 € **Tickets:** Café Grande, Tel. (02921) 3 44 50 76

Fr 28.10. / 19:30 Uhr
Altes Rathaus Dorsten, Markt 1, Dorsten
Second Hand oder Trödeln statt Rödeln
Ein satirischer Flohmarkt mit Sabine Klose (Gesang) und Christoph Rösner (Text)
Eintritt: 12 € **Tickets:** Volksbank Dorsten, Südwall 23-25, Dorsten, Tel. (02362) 20 42 11

Veranstalter: Melange e.V., Tel. (0231) 4 77 59 81, Mail: info@melange-im-netz.de, www.melange-im-netz.de
Vollständiges Programm: www.melange-im-netz.de und www.literaturlandwestfalen.de (ab Juli auch für die zweite Jahreshälfte 2016)

literaturland westfalen

[projekt]

Austausch und aktive Zusammenarbeit fördern, Vielfalt, Qualität und Stärke des literarischen Lebens in Westfalen profilbildend und nachhaltig verankern – das sind die Ziele des Netzwerkprojekts **literaturland westfalen**. Das Gemeinschaftsprojekt regt Kooperationen und dauerhafte Verbindungen zwischen literarischen Einrichtungen der Großregion an und fördert so den Netzwerkgedanken. Zudem macht es die Fülle des literarischen Lebens in Westfalen nicht nur vor Ort, sondern auch überregional bekannt.

[netzwerk]

Zum Netzwerk **literaturland westfalen** hat sich eine Vielzahl literarischer Akteure aus ganz Westfalen zusammengeschlossen. Dazu gehören literaturhistorische Gesellschaften, Literaturbüros und andere Einrichtungen der Literatur- und Autorenförderung, Museen und Archive, Veranstalter von Festivals und Einzellesungen, Bibliotheken und Volkshochschulen und vieles mehr. Spezialisten für bestimmte Autoren oder Epochen sind genauso vertreten, wie solche für bestimmte Sparten, Gattungen und Vortragsformen. Das Netzwerk deckt damit die gesamte Spannbreite des literarischen Westfalens ab – und die ist ziemlich groß!

[lila we:]
literaturland
westfalen

[marke]

Mit dem lila „W" und dessen lautschriftlicher Umsetzung **[lila we:]** wurde eine einprägsame Wort-Bild-Marke geschaffen, die in sämtlichen Marketingmaßnahmen des Projekts zum Einsatz kommt. Für die prominente Verwendung der Farbe Lila im Erscheinungsbild von **literaturland westfalen** spricht dabei wesentlich mehr, als dass es sich hierbei um ein Wortspiel, eine Kontraktion von „literaturland" handelt. In der Farbenlehre steht Lila für Kreativität und Spannung, für Phantasie und Spiritualität, für Verwandlung und Übergang. Zugleich ist Lila selbst ein Kunstprodukt, eine in der Natur nur sehr selten vorkommende Farbe. Bereits seit der Antike steht sie außerdem für die Zusammenführung des männlich konnotierten Blau und des weiblich konnotierten Rot; Gegensätze aufheben und Neues schaffen ist also impliziert. All dies spricht für die Verwendung in einem literarisch-kreativen Zusammenhang.

Sie möchten stets aktuell über das literarische Westfalen und die Aktivitäten des Netzwerks **literaturland westfalen** informiert sein? Dann abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter auf www.literaturlandwestfalen.de. Oder besuchen Sie uns auf Facebook und klicken Sie auf „gefällt mir". Um unsere Programmhefte und Veranstaltungsflyer per Post zu erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihrer Adresse an post@literaturlandwestfalen.de und wir nehmen Sie direkt in unseren Verteiler auf. Auf Wunsch senden wir Ihnen – solange der Vorrat reicht – auch gerne kostenfrei das Bilanzmagazin zur Phase 1 von **literaturland westfalen** zu. Auf 80 großzügig gestalteten Seiten hält das Heft Rückschau auf unser Jahresfestival 2012/13 – mit umfangreichen Berichten und Artikeln, Interviews und Pressestimmen sowie Zahlen, Daten und Fakten.

Droste-Tage 2016

Havixbeck / 11. bis 14. August

Das erfolgreiche Veranstaltungsformat „Droste-Tage" wird auch 2016 auf Burg Hülshoff in Havixbeck fortgeführt. In der Vorburg wird es täglich eine Aufführung des von Judith Kuckart und Stephan Wetzel exklusiv verfassten Theatertexts „Mutter, lügen die Förster?" geben. Am Sonntagnachmittag findet wieder das „Hülshoffer Sommerkonzert" als Open-Air-Veranstaltung statt. Bei schlechtem Wetter wird es in die Vorburg verlegt.

Do 11.08. // Fr 12.08. // Sa 13.08. // So 14.08. / jeweils 20:00 Uhr

Judith Kuckart: Mutter, lügen die Förster?

Nach der „Judenbuche" von Annette von Droste-Hülshoff

Recht und Unrecht liegen nicht weit auseinander im Westfalen der Annette von Droste-Hülshoff. Das lernt Friedrich Mergel, der in ärmlichen Verhältnissen aufwächst, schon als kleiner Junge. Sein Vater, ein Alkoholiker, stirbt früh und seine Mutter gibt ihn in die Obhut ihres Bruders, der in die großen Holzdiebstähle verstrickt zu sein scheint, die das Dorf beunruhigen. Nicht zufällig fällt der Verdacht auf Friedrich, als ein jüdischer Händler ermordet wird. Doch was wahrscheinlich ist, ist nicht unbedingt wahr. Die Schriftstellerin und Regisseurin Judith Kuckart inszeniert die berühmte Novelle „Judenbuche" der Annette von Droste-Hülshoff in einer eigenen Adaption in den Gebäuden und auf dem Gelände der Burg Hülshoff, wo Annette von Droste-Hülshoff geboren wurde und aufwuchs.

Text Annette von Droste-Hülshoff, Judith Kuckart, Stephan Wetzel **Mit** Svea Auerbach, Paula Dombrowski, Jutta Hoffmann, Josephine Schumann, Claudia Spörri, Kathrin Steinweg **Musik** Rainer Becker & Schülerinnen und Schüler der Musikschule Havixbeck **Regie** Judith Kuckart **Komposition** Annalisa Derossi **Ausstattung** Martin Rottenkolber **Dramaturgie** Sibille Hüholt **Produktionsleitung** Suse Berthold **Regieassistenz** Josephine Schumann

© Urmas Samaga

So 14.08. / 16:00 Uhr

Hülshoffer Sommerkonzert

„Durchwachte Nacht"

Im Zentrum des diesjährigen Hülshoffer Sommerkonzerts steht Annette von Droste-Hülshoffs Gedicht „Durchwachte Nacht". Der Drensteinfurter Komponist Matthias Bonitz hat den Text der hochrangigen Autorin in Musik übersetzt und wird seine Komposition der „Durchwachten Nacht" im Rahmen des Konzerts zur Uraufführung bringen. Dem Droste-Gedicht beiseite gestellt hat Bonitz dabei Emmy Hennings (1885-1948) Gedicht „Ich bin so vielfach in den Nächten". Die Uraufführung bildet den Höhepunkt des Open-Air-Konzerts vor der malerischen Kulisse der Wasserburg Hülshoff. Thematisch hinführen wird Bonitz seine Zuschauer mit einem eigens zusammengestellten und von ihm moderierten Konzertprogramm, das unterschiedliche Facetten der Nacht aufblättert.

Mitwirkende „Mondsandquartett": Rebecca Blanz (Mezzosopran), Laura Kania (Violine), Franziska Rees (Violoncello), Zoe Knoop (Harfe) **Künstlerische Leitung / Moderation:** Matthias Bonitz

Ort: Burg Hülshoff, Schonebeck 6, Havixbeck
Tickets: Ab Ende Mai erhältlich, Preise & VVK-Stellen werden noch bekanntgegeben und können zu gegebener Zeit unter www.burg-huelshoff.de/veranstaltungen-2016 eingesehen werden. **Veranstalter & weitere Infos:** Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung, Schonebeck 6, Havixbeck, www.burg-huelshoff.de/stiftung

© Martin Rottenkolber

15. Internationales Literaturfest

Poetische Quellen 2016

Bad Oeynhausen & Löhne / 24. bis 28. August

Die diesjährigen „Poetischen Quellen" stehen unter dem Motto „Der Platz des Menschen – Vergangenes, Gegenwärtiges, Zukünftiges".

Jedes Jahr am letzten Augustwochenende sorgt das Literaturfest für ein begeistertes Publikum und ist der literarische Treffpunkt des Spätsommers. Der wunderschöne Landschafts- und Kulturpark AQUA MAGICA der ostwestfälischen Nachbarstädte Bad Oeynhausen und Löhne bildet die perfekte Kulisse, um eine Vielzahl neuer deutscher und internationaler Autorinnen und Autoren in anregenden Gesprächen und Diskussionen, bei Lesungen und Signierstunden zu entdecken und dabei interessante Menschen, Bücher und Themen kennenzulernen. Die Veranstaltungen finden auf der Naturbühne oder im Literaturzelt des Landschafts- und Kulturparks statt. Ein weiterer Veranstaltungsort ist die Auferstehungskirche in der Bad Oeynhausener Innenstadt.

Etel Adnan

2016 finden die „Poetischen Quellen" erstmals an fünf aufeinanderfolgenden Tagen statt. Traditionell besteht die offizielle Eröffnungsveranstaltung aus einer interessanten Gegenüberstellung zweier Schriftsteller

bei einer Autorenbegegnung am Donnerstagabend, so auch in diesem Jahr. Einen Abend davor, am Mittwoch, dem 24. August, werden die „Poetischen Quellen" aber bereits mit einer Veranstaltung zu ihrem 15-jährigen Jubiläum eingeleitet: Gewidmet ist dieser Abend der libanesischen Schriftstellerin und Künstlerin Etel Adnan mit einer Sonderausstellung ihres Werkes unter dem Titel „Bilder schreiben". Im Mittelpunkt des Abends wird die Schauspielerin Corinna Harfouch den Text „Arabische Apokalypse" von Etel Adnan lesen, den sie, begleitet von ihrem Sohn, dem Komponisten Johannes Gwisdek, mit einer Sounduntermalung als eindrucksvolle Performance choreographiert hat. Außerdem wird zum Abschluss des Abends das neue Buch von Etel Adnan in einer deutschlandweiten Buchpremiere vorgestellt.

Corinna Harfouch

Ein weiteres schon traditionelles Veranstaltungsforum, das auch in diesem Jahr nicht fehlen darf, ist das „Sonntagsgespräch" – eine Diskussionsrunde zu einem jeweils aktuellen kultur- bzw. gesellschaftspolitischen Thema.

Ort: AQUA MAGICA Landschafts- und Kulturpark Bad Oeynhausen & Löhne, Bültestraße 50, Löhne und Ev. Auferstehungskirche, Von-Moeller-Straße 1a, Bad Oeynhausen **Weitere Infos & Tickets:** AQUA MAGICA Bad Oeynhausen & Löhne GmbH, Tel. (05731) 3 02 00 12, Mail: infoaquamagica@loehne.de, www.poetischequellen.de

Das detaillierte Programm stand bei Drucklegung dieses Heftes noch nicht fest. Weitere Details zum Programm, zu Tickets, VVK-Stellen u.v.m. finden sich zu gegebener Zeit unter www.poetischequellen.de.

23. Berleburger Literaturpflaster

Flandern und die Niederlande

Bad Berleburg / September bis Oktober

Das „Berleburger Literaturpflaster" widmet sich seit über 20 Jahren dem jeweiligen Schwerpunktland der Frankfurter Buchmesse. Neben Lesungen mit Autoren wird die Kultur des Gastlandes in vielfältigen Facetten vorgestellt, von Literatur bis Architektur und von Kunst bis Küche wird ein kultureller Rundumschlag angeboten.

In diesem Jahr sind Flandern und die Niederlande zu Gast in Frankfurt und damit auch in Bad Berleburg. Die Lesungen finden an ungewöhnlichen Orten statt, die sich beim Publikum großer Beliebtheit erfreuen. Von September bis Ende Oktober stehen Lesungen und Vorträge auf dem Programm.

Mirjam Mous

Stefan Boonen

Folgende Autoren sind 2016 zu Gast oder für Lesungen angefragt: Saskia de Coster, Arnon Grünberg (angefragt), Leon de Winter (angefragt), Stefan Boonen, Mirjam Mous, Paul van Loon, Anna Enquist (angefragt).

Eintritt: Lesungen 5 € **Tickets:** BLB-Tourismus, Tourist Info, Goetheplatz 3, Bad Berleburg, Tel. (02751) 93 63 542, Mail: born@blb-tourismus.de oder Buchhandlung MankelMuth, Poststraße 19, Bad Berleburg, Tel. (02751) 92 08 12, Mail: blb@mankelmuth.com **Weitere Infos:** Stadt Bad Berleburg, Rikarde Riedesel, Poststraße 42, Bad Berleburg, Tel. (02751) 92 32 32, Mail: r.riedesel@bad-berleburg.de, www.literaturpflaster.com

Das detaillierte Programm stand bei Drucklegung dieses Heftes noch nicht fest. Es findet sich zu gegebener Zeit unter www.literaturpflaster.com.

MORD AM HELLWEG VIII

Europas größtes internationales Krimifestival

17. September bis 12. November

Europas größtes internationales Krimifestival „Mord am Hellweg" geht 2016 bereits zum achten Mal über die Bühne. Auf über 200 Veranstaltungen in der gesamten Hellweg-Region erlebt das Publikum Top-Autoren und Newcomer, internationale und nationale Stars der Krimiliteraturszene hautnah.

Morde in Zügen, auf einer Pferderanch, in Schlössern oder Zechen, bei Bestattern, in Kneipen oder Saunen – außergewöhnliche Lokalitäten machen den besonderen Reiz aus. Der Vorverkauf für das Festival läuft bereits.

Internationale Stars und Newcomer

Neben Bestseller-Autoren wie Friedrich Ani, Arne Dahl, Marc Elsberg, Horst Eckert, Rita Falk, Joy Fielding, Paul Finch, Sebastian Fitzek, Nicci French, Tess Gerritsen, Elisabeth Herrmann, Arnaldur Indriðason, Jo Nesbø, Ingrid Noll, Ursula Poznanski, Craig Russell, Karin Slaughter oder Klaus-Peter Wolf schicken auch diverse erstklassige Newcomer ihre Ermittler auf Verbrecherjagd bei Veranstaltungen und Lesungen, die Lust auf mehr machen. Besucher können Talente wie Melanie Raabe, Dominique Horwitz, Sylvia B. Lindström und viele weitere Autorinnen und Autoren des Genres mit ihren mitreißenden Neuerscheinungen erleben.

Festivalanthologie

Unter dem Titel „Glaube.Liebe.Leichenschau" erscheint auch in diesem Jahr pünktlich zum Festivalbeginn der beliebte „Mord am Hellweg"-Krimiband mit 23 exklusiv verfassten Kurzgeschichten, u.a. von Bernhard Aichner, Sebastian Fitzek, Georg Haderer, Carsten Sebastian Henn, Susanne Kliem, Gisa Pauly, Arno Strobel, Su Turhan u.v.m. Am 19. September wird der Krimiband bei „Mord auf Bestellung" in Hamm mit teilnehmenden Autoren präsentiert, danach finden Einzellesungen in allen beteiligten Städten statt.

Junges Programm

© Stadt- und Landesbibliothek Dortmund

„Mord am Hellweg" bietet auch spannende Lesungen für Kids und Jugendliche an: Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Worte.Orte.Abenteuer" werden Familienlesungen, Events zum Mitmachen, Lachen, Raten und Knobeln und auch eine Kinderkrimi-Filmreihe angeboten. Am 25. September findet mit „Mord vor Ort – Krimiland Westfalen" ein Familientag auf dem wunderschön gelegenen Kulturgut Haus Nottbeck in Oelde statt. Beim großen „Mord am Hellweg"-Familientag am 23. Oktober schicken die Festivalmacher Groß und Klein mit dem Crime Express auf ExtraFahrt! (ausführliche Informationen dazu auf S. 41).

Europäischer Preis für Kriminalliteratur

Anna-Lisa Konrad

2016 wird zum fünften Mal der Europäische Preis für Kriminalliteratur verliehen. Der mit 11.111 Euro dotierte „Ripper Award" ging zuvor an den Dänen Jussi Adler-Olsen (2014/15), an die Schweden Henning Mankell (2008/09) und Håkan Nesser (2010/11) sowie an die französische Autorin Fred Vargas (2012/13). Die Auszeichnung trägt den außerordentlichen Verdiensten eines Autors oder einer Autorin um die europäische Kriminalliteratur Rechnung und ist in letzter Instanz ein Publikumspreis. Krimifans stimmen im Festivalzeitraum ab, welcher der nominierten Autorinnen und Autoren den Preis erhalten soll – sie alle sind beim Festival live zu erleben.

Weitere Infos & Tickets auf www.mordamhellweg.de, beim i-Punkt Unna, Tel. (02303) 10 37 77 und beim Westfälischen Literaturbüro in Unna e.V., Tel. (02303) 96 38 50.
Programm- und Ortsänderungen sind ausdrücklich vorbehalten! **Mord am Hellweg VIII** ist ein Projekt der Kulturregion Hellweg **Schirmherrin:** Hannelore Kraft, Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen **Festivalleitung:** Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Dr. Herbert Knorr, Tel. (02303) 96 38 50, Mail: post@wlb.de, www.wlb.de und Kreisstadt Unna, Bereich Kultur, Sigrun Krauß M.A., Tel. (02303) 10 37 20, Mail: sigrun.krauss@stadt-unna.de, www.stadt-unna.de

Veranstaltungen in Auswahl

© Paul Schirndorfer

So 25.09. / 12:00 bis 17:00 Uhr
Kulturgut Haus Nottbeck, Landrat-Predeick-Allee 1, Oelde

Mord vor Ort: Krimiland Westfalen

Der große westfälische Krimitag mit Gabriella Wollenhaupt, Marlies Ferber, Petra Reski, Oliver Welter, Annette Wieners, Jürgen Banscherus u.a.

© Anna-Lisa Konrad

Di 27.09. / 19:30 Uhr
KAUE, Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen

Craig Russell & Peter Lohmeyer lesen

Craig Russell stellt seinen neuesten Jan Fabel-Krimi vor.

© Peter Von Felbert

Fr 30.09. / 19:30 Uhr
Kurhaus Bad Hamm, Ostenallee 87, Hamm

Joy Fielding liest

Joy Fielding liest aus ihrem druckfrischen Krimi „Die Schwester".

© Philipp Reiner

Sa 08.10. / 19:00 Uhr
Bad & Sauna Bönen, Wolfgang-Fräger Straße 4, Bönen

Verdammt Heiß: Die große MaH-Wellness-Krimi-Nacht

Mit Peter Gerdes, Peter Godazgar, Thomas Hoeps und Tatjana Kruse

© Kohl Maurice

Sa 08.10. / 19:30 Uhr
Rohrmeisterei Schwerte, Ruhrstraße 20, Schwerte

Große Internationale AIEP-Kriminacht

Hellweg trifft Europa mit Jean Bagnol, John Connell, Charles den Tex, Sabina Naber und Wildes Holz

© Alison Rosa

So 30.10. / 18:00 Uhr
Kochtokrax Tanzzentrum, Südring 31, Unna

Karin Slaughter liest

Der amerikanische Megastar stellt ihr neuestes Projekt „Blutige Fesseln" vor.

„Das Westfälische in der Literatur?“ – Grundlegende Frage, legendäres Ereignis

60 Jahre Schmallenberger Dichterstreit

Schmallenberg / 16. bis 17. September

1956 kamen westfälische Autoren zu einem Dichtertreffen ins Sauerland. Aus der Veranstaltung entwickelte sich unvorhergesehen ein Dichterstreit, der einzige, den die westfälische Literatur der Nachkriegszeit überhaupt erlebt hat. Aus der Rückschau bedeutete das Schmallenberger Dichtertreffen von 1956 eine Weichenstellung in der Literaturgeschichte, da es der literarischen Moderne in Westfalen zum Durchbruch verhalf.

Das Brisante an dem Schmallenberger Ereignis: Während des Dichtertreffens prallten zwei Dichtergenerationen aufeinander. Jene heimatverbundenen Schriftsteller der älteren Generation um Josefa Berens-Totenohl, Maria Kahle und Heinrich Luhmann, die an ihrer im Nationalsozialismus formulierten Literaturauffassung festhielten, und auf der anderen Seite die der literarischen Moderne verpflichteten jungen Schriftsteller um Hans Dieter Schwarze, Paul Schallück, Erwin Sylvanus oder Ernst Meister.

Um den Impuls des legendären historischen Ereignisses aufzugreifen, setzt die Stadt Schmallenberg im September 2016 einen besonderen Literaturschwerpunkt, der auf die Qualität und Stärke des literarischen Lebens in Westfalen verweist und sowohl einen Beitrag zur Erinnerungskultur als auch zum aktuellen Literaturdiskurs leistet.

Fr 16.09. / 19:00 Uhr

Heimatdichtungen I: Blick nach vorn und Blick zurück

Lesungen mit Lütfiye Güzel, Ivette Vivian Kunkel, Hendrik Otremba, Christoph Wenzel. Dazu Kurzvorträge und essayistische Beiträge zum Thema Schmallenberger Dichterstreit von Moritz Baßler, Walter Gödden, Jochen Grywatsch, Arnold Maxwill und Peter Bürger.

Eintritt: frei

Sa 17.09. / 20:00 Uhr

Heimatdichtungen II: Westfalian Aliens

Ein Kleinkunst-Abend mit Poesie, Intelligenz, Witz und Sprachreichtum; mit Wiglaf Droste, Erwin Grosche und Hans Zippert.

Eintritt: VVK 15 € / AK 18 €

Ivette Vivian Kunkel

Wiglaf Droste

Erwin Grosche

Ort: Lenneatelier am kunsthaus alte mühle, Unter der Stadtmauer 4, Schmallenberg
Weitere Infos & Tickets: Kulturbüro der Stadt Schmallenberg, Tel. (02972) 98 02 32, Mail: kulturbuero@schmallenberg.de

21. Literaturtage Bielefeld
Bielefeld / Oktober bis November

Zeit: ab 01.10., 12 Veranstaltungen, jeweils 19:00 Uhr **Ort:** Bibliothek am Neumarkt, Neumarkt 1, Bielefeld **Eintritt:** 8 €, erm. 6 € **Veranstalter:** Stadtbibliothek Bielefeld mit Kooperationspartnern **Weitere Infos & Tickets:** Stadtbibliothek Bielefeld, Neumarkt 1, Bielefeld, Tel. (0521) 51 50 00, Mail: information.stadtbibliothek@bielefeld.de, www.stadtbibliothek-bielefeld.de **Vollständiges Programm:** www.stadtbibliothek-bielefeld.de

Es geht um die „Kunst des Erzählens". Aktuelle Prosawerke von anerkannten Autorinnen und Autoren, aber auch von jungen herausragenden Schriftstellern – nicht nur aus Deutschland – werden bei den Literaturtagen Bielefeld regelmäßig seit 1996 vorgestellt. Mit mehr als tausend Besuchern bei zehn bis zwölf Lesungen sind die Literaturtage Bielefeld die größte Literaturreihe der Stadt. Über zweihundert Autorinnen und Autoren waren bereits in der Bibliothek am Neumarkt zu Gast.

Ihre Veranstaltungen nennen die Organisatoren „Literaturpräsentationen". Die Schriftsteller sind also nicht daran gebunden, ausschließlich vorzulesen. Stattdessen geht es um die Vorstellung des Werks, auch erzählend oder im Dialog. Die Lesungen werden musikalisch umrahmt, zum Beispiel mit Jazzimprovisationen des Pianisten Matthias Kämper.

In diesem Jahr mit dabei: Literaten aus den Niederlanden (Gastland der Frankfurter Buchmesse), Digitale Literatur heute u.a. mit Tilman Rammstedt: „Morgen mehr" und Autoren mit kulturellen Wurzeln im arabischen Raum.

Literaturbüro Ruhr e.V.

Gladbeck & Ruhrgebiet

Bei den internationalen Festivals, regionalen Reihen und Einzelveranstaltungen des in Gladbeck angesiedelten Literaturbüros Ruhr werden besonders die politischen Aspekte der Literatur betont und Verbindungen zwischen Literatur, Kunst und Wissenschaft beleuchtet. Die Kooperation mit anderen Kunst- und Kultureinrichtungen ist Programm.

Im Auftrag des Regionalverbands Ruhr vergibt das Literaturbüro Ruhr seit 1986 den „Literaturpreis Ruhr". Dieser Geldpreis ist aufgeteilt in einen Hauptpreis und zwei Förderpreise und fördert schöngeistige Literatur aus dem und über das Ruhrgebiet sowie herausragende verlegerische oder literaturkritische bzw. -wissenschaftliche Leistungen innerhalb der Region.

Für alle Literaturbüros in NRW gibt das Literaturbüro Ruhr den jährlichen Weiterbildungskalender für Autorinnen, Autoren und Literaturvermittler heraus und bietet eigene Seminare und Meisterklassen an.

Veranstaltungen in Auswahl

Merle Kröger

Do 06.10.

Stadtbibliothek Essen, Hollestraße 3, Essen

Ausgebootet. Macht & Subversion in der Literatur

Merle Kröger liest aus „Havarie"

Die Uhrzeit wird noch auf der Homepage des Literaturbüros Ruhr bekanntgegeben.

Fr 11.11. / 19:30 Uhr

Martin Luther Forum Ruhr, Bülser Straße 38, Gladbeck

31. Verleihung des Literaturpreises Ruhr

Die PreisträgerInnen werden kurz vor der Verleihung des Literaturpreises Ruhr bekanntgegeben.

Weitere Infos & Kontakt: Literaturbüro Ruhr e.V., Friedrich-Ebert-Straße 8, Gladbeck,
Tel. (02043) 99 26 44, Mail: info@literaturbuero-ruhr.de, www.literaturbuero-ruhr.de

Europäisches Literaturfestival

vielSeitig

Siegen / 27. bis 30. Oktober

Zur inzwischen bereits vierten Auflage von vielSeitig laden die Universität Siegen und das Kultur!Büro. des Kreises Siegen-Wittgenstein wieder namhafte Autorinnen und Autoren aus aller Herren europäischer Länder, gewitzte Moderatorinnen und Kritiker, gut gelaunte Schauspielerinnen und Hörbuchsprecher und ein literaturhungriges Publikum ins Kulturhaus Lÿz sowie in Cafés und Kneipen der Innenstadt ein.

Genauere Infos zum vielSeitig-Programm und zum Ticketing für das Festival gibt es ab August unter www.vielseitig-festival.eu

© Achenbach Fotografie

SO. 23.10.2016, 9.30 Uhr – 19.00 Uhr

EXTRAFAHRT!

Dortmund · Holzwickede · Unna · Soest · Hamm

BITTE EINSTEIGEN!

Bahn frei für mörderisch spannende Lesungen im öffentlichen Nahverkehr! Die **ExtraFahrt!** schickt Krimifans auf eine nervenaufreibende Reise durch die Region. Der **Hellweg Crime Express** verbindet die Spielorte des „Mord am Hellweg"-Familientages am 23. Oktober.

Mit dem Crime Express zu

MORD AM HELLWEG VIII

Europas größtes internationales Krimifestival

** Der Hellweg Crime Express ist ein Kooperationsprojekt von Europas größtem internationalen Krimifestival „Mord am Hellweg" und der Gemeinschaftskampagne „Busse & Bahnen NRW" unter logistischer Beteiligung des Nahverkehrs Westfalen Lippe (NWL).*

BUSSE & BAHNEN NRW

DER TARIF FÜRS GANZE LAND

MÖRDERISCHE UNTERHALTUNG AN FÜNF STATIONEN

Drei Linien, fünf Bahnhöfe und jede Menge Adrenalin: Dortmund, Holzwickede, Unna, Soest und Hamm sind die Schauplätze des großen **Krimispektakels für die ganze Familie**. 60 Veranstaltungen mit mehr als 100 Autoren, Künstlern und Musikern sorgen für Hochspannung. Der Hellweg Crime Express chauffiert die Freunde der Kriminalliteratur zu den verschiedenen Tatorten – und zurück!

© Busse&Bahn NRW

Crime Express 2014

© Jan Wiesemann

Sascha GUTZEIT

EINE REISE QUER DURCH DIE KRIMI-GENRES

Krimis zum Totlachen, knallharte Thriller, regionale Geschichten und Neuerscheinungen internationaler Autoren: Das Publikum kann sich auf eine abwechslungsreiche **Fahrt quer durch die Krimilandschaft** freuen! Jeder Bahnhof wird mit einem thematischen Schwerpunkt überraschen. Auf ein aufregendes Programm dürfen sich natürlich auch Kinder und Jugendliche freuen: Sie werden selber Nachwuchsermittler und finden altersgerechte Lesungen im Angebot.

War's das? Noch lange nicht! Bereits im Hellweg Crime Express geht es hoch her: Musik, Walk-Acts und prominente Autoren sorgen bereits an Bord für Nervenkitzel und Angriffe auf die Lachmuskeln. Autor und Entertainer **Sascha Gutzeit** wird zum Beispiel seine Kurzgeschichte vortragen, die im Zug spielt. Er hat sie exklusiv für den „Mord am Hellweg"-Krimiband „Glaube.Liebe.Leichenschau" verfasst und auf der Strecke recherchiert. Aber Vorsicht, dabei bleibt wahrscheinlich kein Auge trocken.

MIT DEM FAMILIENFREUNDLICHEN TICKET ZUR EXTRAFAHRT!

Das preiswerte **KombiTicket** ermöglicht beliebig viele Fahrten mit dem Hellweg Crime Express sowie mit dem parallelen Regelverkehr der Regionalbahnen 59 und 89 innerhalb der Fahrplanzeiten der Sonderzüge. Kinder bis einschließlich 8 Jahre fahren kostenlos. Die Einzelkarte für Kinder ab 9 Jahren sowie für Erwachsene kostet 8 Euro, die Familienkarte (zwei Erwachsene und Kinder von 9 bis 18 Jahren) 19 Euro. Besitzer der **RUHR.TOPCARD** erhalten die Tickets zum halben Preis (solange der Vorrat reicht). **Tickets und weitere Infos gibt es ab Ende April auf www.mordamhellweg.de.**

© Busse&Bahn NRW

© Busse&Bahn NRW

© Anna-Lisa Konrad

TIPP FÜR DIE ANREISE!

Für Krimifans, die aus anderen Verkehrsverbünden Nordrhein-Westfalens anreisen, empfehlen sich die Tickets aus dem **NRW-Tarif**. Mit dem SchönerTagTicket NRW 5 Personen fahren bis zu fünf Personen einen Tag lang für den Preis von 43 Euro kreuz und quer durchs Land.

Vorverkaufsstellen:
i-punkt Unna
(02303) 10 37 77
Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
(02303) 96 38 50
oder im Ticketshop unter
www.mordamhellweg.de

Die detaillierte Programmübersicht erscheint Ende September. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter **www.busse-und-bahnen.nrw.de/extrafahrt**

INFOS/KARTEN

Positionen des Aphorismus: Weisheit – Kritik – Impuls

7. Aphoristikertreffen

Hattingen / 04. bis 06. November

Hattingen hat sich seit 2004 mit den bisher sechs Aphoristikertreffen, der Gründung des Deutschen Aphorismus-Archivs (DAphA) sowie zahlreichen literarischen Publikationen und Veranstaltungen überregional einen Namen als „Heimstadt des Aphorismus" gemacht. Nach Leitthemen wie „Witz – Bild – Sinn", „Wertsetzung – Wertschätzung" und „Größe im Kleinen" lautet das Thema des diesjährigen Treffens, das traditionsgemäß im Stadtmuseum Hattingen durchgeführt wird, „Positionen des Aphorismus: Weisheit – Kritik – Impuls". Das Erfolgsrezept aus den Vorgängertagungen wird dabei übernommen. Neben Fachreferaten, Diskussionen und kollegialem Austausch finden Lesungen von Aphoristikern in Schulen und anderen Orten statt. Außerdem werden kabarettistisch-wortkünstlerische Veranstaltungen für ein breiteres Publikum angeboten.

Im Vorfeld des Aphoristikertreffens werden bereits am 22. Mai 2016 im Alten Rathaus von Hattingen die Gewinner des diesjährigen Aphorismus-Wettbewerbs bekannt gegeben und der „Hattinger Igel" verliehen.

Veranstaltungsort: Stadtmuseum Hattingen, Marktplatz 1-3 (im Ortsteil Blankenstein) **Tagungsbeitrag:** 90 €, 50 € für DAphA-Mitglieder (Preise jeweils inkl. der Publikumsveranstaltungen am 04.11. und 06.11.) **Weitere Infos, Kontakt & Tickets:** Stadt Hattingen, Fachbereich 42 - Weiterbildung und Kultur, Bredenscheider Straße 29, Hattingen, Tel. (02324) 20 43 510, Mail: aphorismus@hattingen.de, www.dapha.de

Veranstaltungen in Auswahl

Fr 04.11. / 20:00 Uhr
Kabarettistisches Musikprogramm
FALTSCH WAGONI:
Ladies First – Männer Förster
Eintritt: 15 €, erm. 10 €, für Tagungsteilnehmer frei

So 06.11. / 11:00 Uhr
Abschluss-Matinee
Duo Uta Köbernick & Gunkl:
Grüße aus Lakonien
Eintritt: 15 €, erm. 10 €, für Tagungsteilnehmer frei

Uta Köbernick & Gunkl

© Wolfgang Lienbacher

20. Literarischer Herbst

Hamm / 06. bis 20. November

Der Literarische Herbst in Hamm/Westf. wurde 1997 ins Leben gerufen. Nach einer anfänglichen Kooperation mit dem Club Bertelsmann wurde das Literaturfestival unter Federführung der Stadtbüchereien auf eigene Füße gestellt. Partner des Festivals sind der Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V. (fsh), städtische und nicht-städtische Institutionen sowie der Hammer Buchhandel und der Westfälische Anzeiger.

Der Literarische Herbst findet alljährlich im Oktober/November statt. Er bietet über zwei Wochen mit seinen Veranstaltungen (Lesungen, Matineen, Diskussionen) einen Überblick über die aktuelle Buchproduktion des jeweils laufenden Jahres und präsentiert dabei das gesamte Spektrum von Literatur. Auch außerliterarische Kunstgattungen werden ausdrücklich miteinbezogen.

Jeder Literarische Herbst präsentiert eine Reihe „großer Namen" als Zugpferde neben aufstrebenden Autorinnen und Autoren. Es gibt „bekannte Gesichter", die zu den alljährlichen Fixpunkten zählen, wie der Bücherherbst oder das Literarische Quintett.

Zentralbibliothek Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum

Die Literarischen Herbste haben sich schließlich immer wieder dadurch ausgezeichnet, Literaturlesungen an neuen und außergewöhnlichen Orten zu präsentieren.

Weitere Infos & Programm zu gegebener Zeit unter www.hamm.de/stadtbuecherei

Alfred-Müller-Felsenburg-Preisverleihung 2016
Unna / 06. November

Seit über einem Vierteljahrhundert wird er jährlich verliehen, der Literaturpreis für „aufrechte Literatur", dessen Namensgeber der 2007 verstorbene Autor Alfred Müller-Felsenburg ist. Bedeutendstes Kriterium für die Vergabe des Preises ist, dass im Werk des Ausgezeichneten Dinge wie Aufrichtigkeit und Zivilcourage im Mittelpunkt stehen. Ebenso wichtig ist natürlich ein überzeugendes schriftstellerisches Niveau der Kandidaten. Die möglichen Preisträger werden von einer Jury ausgewählt.

Auf Initiative von Hans-Werner Gey, dem Betreiber der Lyrikplattform www.lyrikwelt.de, wurde der Preis 1988 aus der Taufe gehoben. Während anfangs die Preisverleihungen an wechselnden Orten, zu denen der jeweilige Preisträger einen besonderen Bezug hatte, durchgeführt wurden, wird der Preis seit 2012 im Rahmen von **literaturland westfalen** und in Zusammenarbeit mit dem Westfälischen Literaturbüro im Nicolaihaus in Unna verliehen.

In diesem Jahr zeichnet die Jury die Offenbacher Lyrikerin und Übersetzerin Safiye Can mit dem „Alfred-Müller-Felsenburg-Preis für aufrechte Literatur" aus.

© Jaques Fleury-Sintès

So 06.11. / 11:00 Uhr

Philipp-Nicolai-Haus, Nicolaistraße 3, Unna

Verleihung des Alfred-Müller-Felsenburg-Preises 2016
an Safiye Can

Veranstalter: Sekretariat für den Alfred-Müller-Felsenburg-Preis und Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V. **Eintritt:** frei

Weitere Infos: www.thorsten-trelenberg.de/amf-literaturpreis.html, www.safiyecan.de & www.literaturlandwestfalen.de

LÿzLit
Siegen

Seit 1992 hat die Kleinkunst im Siegener Kulturhaus „Lÿz" ein Zuhause: Von Kabarett und Jazz über Theater und Literatur bis hin zu Programmkino – mitten in der Innenstadt von Siegen wird diesen Veranstaltungen eine Bühne gegeben. Für die literarische Programmfarbe im Kleinkunsttempel Siegens sorgt dabei die Reihe „LÿzLit". Das Literatur-Label lädt auch im Herbst 2016 wieder zu spannenden Lesungen und interessanten Begegnungen mit renommierten Autorinnen und Autoren ein.

Veranstaltungen in Auswahl

© Kultur!Büro

© Philipp Wente

So 13.11. / 17:00 Uhr
Siegener Poetry Slam
Literarische Fünf-Minuten-Terrinen
Brodelnd heiß, würzig scharf, lieblich schmeichelnd: Die Schnellköche der Literaturszene verstehen sich auf die unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen und bieten ihrem Publikum ein ebenso delikates wie saftiges Kurztext-Menü aus Vorspeise (= Vorrunde) und Hauptspeise (= Finale).
Eintritt: 8 €

Do 01.12. / 20:00 Uhr
Frank Goosen: Krippenblues
Weihnachtsgeschichten
Weihnachten – eigentlich ein Geburtstag wie jeder andere auch, nur kommt das Geburtstagskind selten vorbei, um einen auszugeben. In seinem Erfolgsprogramm beschäftigt sich Frank Goosen mit den besinnlichen, vor allem aber mit den weniger besinnlichen Seiten dieses Festes.
Eintritt: VVK 14 € / AK 16 €, erm. 12 €

Ort: Alle Veranstaltungen finden im Kulturhaus Lÿz, St.-Johann-Straße 18, Siegen, statt.
Tickets für alle Veranstaltungen: Kulturhaus Lÿz, St.-Johann-Straße 18, Siegen, Tel. (0271) 3 33 24 48, Mail: service@lyz.de, www.lyz.de
Weitere Infos: Kreis Siegen-Wittgenstein, Kultur!Büro., Koblenzer Straße 73, Siegen, Tel. (0271) 3 33 24 51, Mail: pzoeller@siwikultur.de, www.lyz.de
Vollständiges Programm: www.lyz.de

Partner von literaturland westfalen (in Auswahl)

Partner von literaturland westfalen (in Auswahl)

LesArt.

LESEBÜHNE Minden

Li

LITERARISCHE GESELLSCHAFT

literaturbüro Ostwestfalen-Lippe

LiteraturBüro RUHR E.V. GLADBECK

Literaturhaus Herne Ruhr

literaturhaus.dortmund

Literaturverein Münster

Lyrik & Prosa www.lyrikwelt.de

MORD AM HELLWEG Europas größtes internationales Krimifestival

MELANGE

Münsterland e.V.

NEUE LITERARISCHE GESELLSCHAFT RECKLINGHAUSEN

Kulturgut Haus Nettlbeck

OCM DER VERLAG

ostenhell

PENDRAGON

Poetische Quellen int. Literaturfest Bad Oeynhausen · Löhne

ZukunftsLAND Regionale 2016

Rümpelfilzchen

BECKUM

Stadt- und
Landesbibliothek Dortmund

UNNA

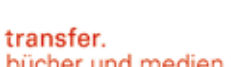
LESEN LERNEN LEBEN
Stadtbibliothek Bielefeld

Stadtbibliothek
Gelsenkirchen

stabi
stadtbibliothek minden

HAGEN
Stadt der FernUniversität
Stadtbücherei

Hamm:


transfer.
bücher und medien.

TRETBOOT

UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

vhs
waltrop

vielSeitig

VS
VERBAND
DEUTSCHER
SCHRIFTSTELLER
Landesverband NRW

WEGE
DURCH
DAS
LAND

Westfalium

KREISMUSEUM
Wewelsburg

Westfälisches Literaturbüro
in Unna e.V.

THEATER
Westfälisches Landestheater

WOLLVerlag
WOLLVerlag

Verein für
Literatur

ZEBRA
Poetry Film Festival Münster|Berlin

[lila we:]
literaturland
westfalen

www.literaturlandwestfalen.de

literaturland westfalen ist ein Projekt der literarischen Akteure Westfalens, initiiert vom Projekt „Kultur in Westfalen". Verantwortliche Veranstalter sind die bei den Terminen jeweils angegebenen Institutionen und/oder Personen.

Das Netzwerkprojekt wird federführend organisiert und dankenswerterweise gefördert von:

Westfälisches Literaturbüro
in Unna e.V.

LWL-KULTUR
Westfalen-Lippe
Stiftung

PROVINZIAL
Kulturstiftung der
Westfälischen Provinzial Versicherung